

Course an der Wiener Börse vom 1. September 1883

(Nach dem officiellen Coursblatte.)

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and stocks with their respective prices and exchange rates.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 201.

Montag, den 3. September 1883.

(3857-1) Kundmachung Nr. 12 660. Bei der am 2. September 1883 nach dem Verlosungsplane vorgenommenen Ziehung von 70 Losnummern des Lotterie-Anlehens der Stadt Laibach sind gezogen worden:

(3789-2) Concursauschreibung Nr. 661. Für die infolge Resignation vacant gewordene gesellschaftliche Secretärsstelle wird in der nächsten Generalversammlung der f. l. Landwirtschafts-Gesellschaft für Krain eine neue Secretärswahl für die Funktionsdauer von sechs Jahren stattfinden.

(3849-1) Concurs-Auschreibung Nr. 5008. Zur Wiederbesetzung einer in der f. l. Männer-Strafanstalt zu Laibach erledigten definitiven Gefangenenaufseherstelle erster Classe mit dem Gehalte jährlicher 300 fl. ö. W. und 25proc. Activitätszulage, dann dem Genusse der tagemäßigen Unterkunft nebst Service, jedoch nur für die Person des Aufsehers, dem Bezuge einer täglichen Brotportion von 840 Grammm und der Montur nach Maßgabe der bestehenden Uniformierungsvorschrift, dann zur Besetzung der hiebei in Erledigung kommenden provisorischen Gefangen-Aufseherstelle zweiter Classe mit dem Gehalte jährlicher 260 fl. ö. W. und 25proc. Activitätszulage nebst obigen Nebenemolumenten wird hiebei der Concurs ausgeschrieben.

(3829-3) Kundmachung Nr. 5393. Vom f. l. Bezirksgerichte III.-Feistritz wird hiemit bekannt gegeben, daß auf Grund des Gesetzes vom 25. März 1874, Z. G. Bl. V, Zahl 12, mit den Localerhebungen zur Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Berdce am 3. September 1883, um 8 Uhr vormittags, begonnen werden wird.

Anzeigebblatt.

(3658-2) Nr. 5166. Executive Realitätenversteigerung. Vom f. l. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der f. l. Finanzprocuratur Laibach wegen eines Steuerrückstandes pr. 533 fl. 2 kr. f. A. die executive Versteigerung des der Frau Gräfin Lichtenberg gehörigen, gerichtl. auf 41 450 fl. geschätzten, in der krainischen Landtafel Band IV., Folio 427 vorkommenden Gutes Lichtenberg, vorhin Prapretschhof, sammt dem incorporierten Kammeramte Podgoritz bewilligt, und es seien hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen auf den 8. October, 5. November und 10. Dezember 1883, jedesmal vormittags 10 Uhr, im landesgerichtlichen Verhandlungslocale mit dem Anhange angeordnet worden, daß

die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird. Die Licitationsbedingungen, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Baadium zu Händen der Licitationscom-mission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Für die unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Johann Nep. Graf Lichtenberg, Franz Graf Lichtenberg, Ernestine verwitwete Gräfin Lichtenberg, Eduard Graf Lichtenberg, Clementine Gräfin Lichtenberg, Fräulein Ernestine Gräfin Lichtenberg, Frau Clementine Gräfin Thurn, Frau Ernestine Micheli wurde der hierortige Advocat Herr Dr. Anton Pfefferer als Curator ad actum bestellt. Laibach am 28. Juli 1883.

(3831-2) Nr. 5564. Bekanntmachung. Das f. l. Landesgericht Laibach hat über das auf Ansuchen der Maria Kubella wegen lastenfreier Abschreibung der Ackerparcette Nr. 122 von ihrer Realität in der Polanavorstadt Landtafeleinlage Nr. 35 eingeleitete Aufforderungsverfahren für die dabei als Tabulargläubiger betheiligte, vormals bestandene f. l. priv. zweite Zuckerraffinerie-Compagnie in Laibach den hierortigen Advocaten Herrn Dr. Pfefferer als Curator ad actum bestellt. Laibach am 14. August 1883. (3771-2) Nr. 919. Zweite exec. Feilbietung. Zur ersten exec. Feilbietung der Johann Peče'schen Realitäten in Rudolfswert Rectf. = Nr. 88 (Haus etc.) und Rectf. = Nr. 276 (Acker) ad Capitelherrschaft Rudolfswert sind Kauflustige

nicht erschienen, weshalb zur zweiten auf den 21. September 1883, vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiegericht angeordneten exec. Realfeilbietung mit dem Anhange des Edictes vom 10. Juli 1883, Z. 758, wird geschritten werden. R. l. Kreisgericht Rudolfswert, am 21. August 1883. (3251-2) Nr. 3232. Uebertragung dritter exec. Feilbietung. Vom f. l. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht, daß die dritte executive Feilbietung der Realitäten des Anton Bulc von Preloge sub Einl.-Nr. 112 ad Rassenfuß, Urb.-Nr. 1130 ad Rassenfuß und Urb.-Nr. 609/VII ad Sonnegg, im Schätzwerte von 3180 fl. pcto. 272 fl. 38 kr. sammt Anhang auf den 19. Dezember 1883, vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiegericht übertragen ist. R. l. Bezirksgericht Rassenfuß, am 9. Mai 1883.

(3784-2) Nr. 5777.

Reassumierung Dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Mathilde Schweißer, Erbin nach Martin Schweißer von Altenmarkt, die Reassumierung der mit dem Bescheide vom 25. Juli 1881, Z. 2507, auf den 12. April 1882 angeordnet gewesenen und sohin sistierten dritten exec. Feilbietung der dem Fernej Bah von Laas Nr. 3 gehörigen, gerichtlich auf 175 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 157 ad Grundbuch Hallerstein bewilliget und zur Vornahme die Tagsatzung auf den

29. September 1883, vormittags 9 Uhr, mit dem früheren Anhange angeordnet worden.

R. k. Bezirksgericht Laas, am 13ten Juli 1883.

(3807-2) Nr. 3715.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Deu (nom. der Handelsfirma Gode & Comp. in Triest) die executive Versteigerung der dem Johann Podboj gehörigen, gerichtlich auf 295 fl. geschätzten, in Gorenje gelegenen, sub Urb.-Nr. 66/7 ad Luegg vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

13. September, die zweite auf den

16. Oktober

und die dritte auf den

20. November 1883,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandreallität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 19. Mai 1883.

(3799-2) Nr. 4748.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Pojar von Grafenbrunn die executive Versteigerung der dem Kaspar Fatur von dort Nr. 69 gehörigen, gerichtlich auf 820 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Adelsberg sub Urb.-Nr. 413 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

14. September, die zweite auf den

5. Oktober

und die dritte auf den

23. November 1883,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandreallität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Zugleich wird den unbekannt wo abwesenden Jakob, Josefa und Marianna Pirz aus Grafenbrunn zur Wahrung ihrer Rechte bei der executiven Veräußerung

der Realität Urb.-Nr. 413 ad Herrschaft Adelsberg Herr Franz Beniger aus Dornegg Nr. 28 zum Curator ad actum bestellt und demselben der bezüglich Feilbietungsbescheid behändiget.

R. k. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 3. August 1883.

(3806-2) Nr. 3455.

Uebertragung Dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Filialkirchenvorstehung in Nabanjeselo (durch Dr. Deu) pcto. 50 fl. s. A. die mit dem Bescheide vom 16. Dezember 1882, Z. 10872, auf den 19. April 1883 anberaumte dritte executive Feilbietung der dem Josef Penko von Nabanjeselo gehörigen, gerichtlich auf 3950 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 16 ad Prem auf den

20. September 1883,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhange übertragen worden.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. April 1883.

(3805-2) Nr. 4388.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Jakob Kosuta in Haldenschaft die executive Versteigerung der dem Franz Novak von Grivče gehörigen, gerichtlich auf 553 fl. geschätzten Realitätenhälfte ad Herrschaft Trilsek pag. 119 bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

26. September,

die zweite auf den

26. Oktober

und die dritte auf den

28. November 1883,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Realitätenhälfte bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Wippach, am 19. August 1883.

(3798-2) Nr. 4705.

Erinnerung

an Andreas Skerl aus Untersemon Nr. 17, beziehungsweise dessen unbekanntes Rechtsnachfolger.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird dem Andreas Skerl aus Untersemon Nr. 17, beziehungsweise dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, hiermit erinnert:

Es habe Johann Lavrencic von Untersemon Nr. 17 wider dieselben die Klage auf Anerkennung der Erfindung des Eigentumsrechtes bei der Realität sub Urb.-Nr. 205 ad Graugustinergrill Ipa sub praes. 31. Juli 1883, Z. 4705, hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagsatzung auf den

26. September 1883,

früh 9 Uhr, mit dem Anhange des § 29 der allgem. Gerichtsordnung angeordnet und den Geklagten wegen ihres unbekanntes Aufenthaltes Herr Andreas Samsa von Untersemon Nr. 50 als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständiget, dass sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

R. k. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 2. August 1883.

(3783-2) Nr. 6559.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Frau Mathilde Schweißer von Altenmarkt die executive Versteigerung der dem Johann Kerzic von Igendorf gehörigen, gerichtlich auf 115 fl. geschätzten Realität sub Einl.-Nr. 26 der Catastralgemeinde Verh bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

29. September,

die zweite auf den

31. Oktober

und die dritte auf den

29. November 1883,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Kanzlei dieses Bezirksgerichtes mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandreallität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Laas, am 28sten Juli 1883.

(3804-2) Nr. 4321.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Hauptschulfondes in Wippach die executive Versteigerung der der Katharina Russdorfer in Wippach gehörigen, gerichtlich auf 600 fl. und 640 fl. 13 kr. geschätzten Realitäten ad Catastralgemeinde Wippach Einl.-Nr. 233 und 236 bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

25. September,

die zweite auf den

26. Oktober

und die dritte auf den

27. November 1883,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandreallitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Wippach, am 19ten August 1883.

(3810-2) Nr. 5196.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Matthäus Medica von St. Peter (durch Dr. Deu) die executive Versteigerung der dem Andreas Filipic von Kleinmaierhof gehörigen, gerichtlich auf 1308 fl. geschätzten Realität in Kleinmaierhof Urb.-Nr. 16 ad Prem bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

17. Oktober

die zweite auf den

20. November

und die dritte auf den

21. Dezember 1883,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandreallität bei der

ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. Juni 1883.

(3716-2) Nr. 8046.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Mötting wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Andreas Kom von Kummerdorf, Bezirk Gottschee, die executive Versteigerung der dem Jozse Horvat von Bubnarce gehörigen, gerichtlich auf 1060 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Mötting Berg-Curr. Nr. 161 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

13. Oktober,

die zweite auf den

14. November

und die dritte auf den

14. Dezember 1883,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandreallität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Mötting, am 17. Juli 1883.

(3772-2) Nr. 8714.

Erinnerung

an die unbekanntes Erben und Rechtsnachfolger der verstorbenen Gertraud

Strizl von Altsag.

Von dem k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Rudolfswert werden die unbekanntes Erben und Rechtsnachfolger der verstorbenen Gertraud Strizl von Altsag hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Johann Krater jun. von Dornachberg Nr. 31 bei Pöllandl (durch Dr. Josef Kofina von Rudolfswert) die Klage pcto. Erfindung behufs Einverleibung des Eigentumsrechtes bei der Realitätenhälfte in Neuberg sub Dom.-Nr. 235, fol. 235 ad Herrschaft Gottschee, eingebracht, und wurde die Tagsatzung in dieser Rechtsache auf den

18. September 1883

hiergerichts anberaumt.

Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Dr. Johann Stebl, Advocat in Rudolfswert, als Curator ad actum bestellt.

Die Geklagten werden hievon zu dem Ende verständiget, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbeihilfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 7. August 1883.

(1755—2) Št. 2690.

Oklic.

Na prošnjo Janeza Želkota po Jozetu Simoniču iz Viniga vrha preloži se zvršilna dražba Ivan Plesečevega, sodnjo na 3003 gold. 4 kr. cenjenega zemljišča, določena z odlokom od 12. novembra 1880, št. 12258, na 8. marca in 7. aprila 1883, na 6. oktobra in 7. novembra 1883 s pridržanjem kraja, časa in prejšnjega dodatka.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dné 8. marca 1883.

(3228—2) Štev. 7593.

Naznanilo

Od c. kr. okrajnega sodišča v Metliki se naznanja Martinu Golobiču iz Kala, da je proti njemu Jožef Klein iz Sela tožbo *de praes.* 6. julija 1883, št. 7593, za 31 gold. vložil. Čez to tožbo se obravnava določuje na dan 19. oktobra 1883 pri tem sodišči dopoludne ob 8. uri. Ker je bivališče toženega temu sodišču neznan in ta mogoče izven c. kr. dežel stanuje, se je za njegovo zastopanje in na njegove stroške gospod Friderik Sapotnik iz Metlike oskrbnikom imenoval.

Toženemu se to s tem naznanja, da on o pravem času sam doide ali si pa kakega drugega oskrbnika izvoli in ga sodišču objavi; sploh pa redno svojo reč zastopa, sicer bi se z imenovanim oskrbnikom v tej tožbi po sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 10. julija 1883.

(3244—2) Št. 7917.

Naznanilo.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Metliki se naznanja Marku Petrašiču iz Sveržak št. 9, da je proti njemu Bara Kostelc iz Sveržak št. 16 tožbo *de praes.* 17. julija 1883, št. 7917, za 17 gl. 27 kr. vložil. Čez to tožbo se obravnava določuje na dan 19. oktobra 1883 pri tem sodišči dopoludne ob 8. uri. Ker je bivališče toženega temu sodišču neznan in ta mogoče izven c. kr. dežel stanuje, se je za njegovo zastopanje in njegove stroške gospod Anton Navratil iz Metlike oskrbnikom imenoval.

Toženemu se to s tem naznanja, da on o pravem času sam doide, ali si pa kakega drugega oskrbnika izvoli in ga sodišču objavi; sploh pa redno svojo reč zastopa, sicer bi se z imenovanim oskrbnikom v tej tožbi po sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dné 18. julija 1883.

(3530—2) Št. 3804.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje:

Na prošnjo c. kr. davkarje dovoljuje se zvršilna dražba Martin Božičevega, sodnjo na 710 gl. cenjenega zemljišča.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na 26. septembra, drugi na 24. oktobra in tretji na 28. novembra 1883 vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10proc. varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici, dné 28. julija 1883.

(3638—2) Št. 8764.

Oglas.

Neznanim dedičem in pravnim naslednikom Martin Težaka iz Suhorja št. 4 se je imenoval kuratorjem *ad actum* gospod Friderik Sapotnik iz Metlike ter se mu je prodajalni odlok od 22. junija 1883, št. 7030, vročil.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dné 8. avgusta 1883.

(3540—2) Št. 4173.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi daje na znanje:

Na prošnjo Jodoka Furlana iz Stermca po dr. Pitamic-u dovoljuje se izvršilna dražba Andrej Kobalovega, sodnjo na 1295 gl. cenjenega zemljišča *ad graščina Senožeče tom. III, pag. 208*, in sicer na drobno.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na 24. septembra, drugi na 25. oktobra in tretji na 26. novembra 1883 vsakokrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 100 gl. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi, dné 31. julija 1883.

(3411—2) Štev. 2328.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah daje na znanje:

Na prošnjo Jerneja Počkaja iz Velikega Ubelskega dovoljuje se izvršilna dražba Karoline Muhove, sodnjo na 780 gold. cenjene polovice zemljišča urb. št. 23/16, tomo I, str. 1131 grajščine Razdrške.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi, in sicer prvi dan na 26. septembra, drugi dan na 27. oktobra in tretji dan na 28. novembra 1883 vsakokrat od 11. do 12. ure pred poldnem pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10proc. varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajna sodnija v Senožečah dné 17. julija 1883.

(3469—2) Štev. 8015.

Naznanilo.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Metliki se naznanja Francetu Žigonu iz Metlike, event. njegovim nepoznanim naslednikom, da je proti njemu, oziroma njim Marija Stefanič iz Radovič št. 17 tožbo *de praes.* 24. aprila 1883, št. 4812, za 63 gold. vložil. Čez to tožbo se obravnava določuje na dan 29. septembra 1883 pri tem sodišči dopoludne ob 8. uri. Ker je bivališče toženega temu sodišču neznan in ta mogoče izven c. kr. dežel stanuje, se je za njegovo zastopanje in na njegove stroške gospod Friderik Sapotnik iz Metlike oskrbnikom imenoval.

Toženemu se to s tem naznanja, da on o pravem času sam doide, ali si pa kakega drugega oskrbnika izvoli in ga sodišču objavi; sploh pa redno svojo reč zastopa, sicer bi se z imenovanim oskrbnikom v tej tožbi po sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dné 8. avgusta 1883.

(3639—2) Št. 8668.

Oglas.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja Ivanu Kralju iz Podgrada (Dolenja Straža), da je proti njemu Matija Ogulin iz Cerovca št. 1 tožbo *de praes.* 6. avgusta 1883, št. 8668, za 20 gold. vložil. Čez to tožbo se obravnava določuje na dan 13. oktobra 1883 pri tem sodišči dopoludne ob 8. uri. Ker je bivališče toženega temu sodišči neznan in ta izven c. kr. dežel stanuje, se je za njegovo zastopanje in njegove stroške gospod Miroslav Sapotnik v Metliki oskrbnikom *ad actum* imenoval.

Toženemu se to s tem naznanja, da se bode, če do omenjenega časa on sam ne pride ali si kakega drugega oskrbnika ne izvoli in ga temu sodišči ne objavi, z imenovanim oskrbnikom v tej tožbi po sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dné 8. avgusta 1883.

(3640—2) Štev. 8667.

Naznanilo.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Metliki se naznanja Ivanu Kralju iz Podgrada (Dolenja Straža), da je proti njemu Matija Kambič iz Gradnika tožbo *de praes.* dné 6. avgusta 1883, število 8667, za 17 gold. vložil.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dné 8. avgusta 1883.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dné 27. julija 1883.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dné 27. julija 1883.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dné 27. julija 1883.

Čez to tožbo se obravnava določuje na dan 13. oktobra 1883 pri tem sodišči dopoludne ob 8. uri.

Ker je bivališče toženega temu sodišču neznan in ta mogoče izven c. kr. dežel stanuje, se je za njegovo zastopanje in njegove stroške gospod Miroslav Sapotnik iz Metlike za oskrbnika postavil.

Toženemu se to s tem naznanja, da on o pravem času sam dojde ali si pa kakega drugega oskrbnika izvoli in ga sodišču objavi; sploh pa redno svojo reč zastopa, sicer bi se z imenovanim oskrbnikom v tej tožbi po sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné 8. avgusta 1883.

(3529—2) Št. 3805.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje:

Na prošnjo c. kr. davkarje dovoljuje se zvršilna dražba Janez Vodeničarjevega, sodnjo na 468 gl. cenjenega zemljišča.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan 26. septembra, drugi na dan 24. oktobra in tretji na dan 28. novembra 1883 vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10proc. varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici, dné 28. julija 1883.

(3720—2) Štev. 4324.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi daje na znanje:

Na prošnjo Matije Pregeljna (po dr. Pitamicu) dovoljuje se izvršilna dražba Matije Kettetovega, sodno na 510, 140 in 450 gold. cenjenega zemljišča katastralne občine Vipavske vložina številka 448, 449 in 450.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na 29. septembra, drugi na 30. oktobra in tretji na 30. novembra 1883, vsakokrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik, zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi, v dan 14. avgusta 1883.

(3834—2) Nr. 2573.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgericht Ratschach wird mit Bezug auf das Edict vom 19. Mai d. J., B. 1614, kundgemacht, dass zur ersten executiven Feilbietung der dem Anton Rašič von Gaberstagora gehörigen Besitzrechte auf die Realitäten Einl. Nr. 86 und 87, Catastralgemeinde Raf, kein Kauflustiger erschienen ist, daher am 18. September d. J. zur zweiten Feilbietung geschritten wird.

k. k. Bezirksgericht Ratschach, am 18ten August 1883.

In der
Lehr- und Erziehungs-Anstalt
 für Töchter
 der
Irma Huth in Laibach,
 autorisiert vom h. k. k. Ministerium mit dem Oeffentlichkeitsrechte,
 beginnt das Schuljahr 1883/84
 mit 15. September.
 Die Aufnahme der Zöglinge kann täglich vormittags von 9 bis 12 Uhr
 geschehen, und wird mündliche Auskunft ertheilt in der Anstalt selbst (Schul-
 allee Nr. 10). Nähere Auskunft ertheilen die Programme, die auf Verlangen
 eingesendet werden. (3648) 4-3

Allen Haushaltungen empfohlen!
 die in der ganzen österreichisch-ungarischen Monarchie mit grösstem Erfolge
 eingeführt
80% Frankfurter
Essig - Essenz,
 geprüft und anerkannt von vielen ärztlichen Vereinen
 und Autoritäten des In- und Auslandes.
 Ein Liter dieser vorzüglichen Essenz gibt durch einfache Mischung mit
 reinem Wasser 40 Liter besten Tafelessig, welcher nie verdorbt und in dem
 sich niemals die der Gesundheit schädlichen Essig-Aale bilden. Ebenso erhält
 man durch Mischung mit 20 Liter abgekochtem Wasser ausgezeichneten Ein-
 machessig zur Bereitung von Conserven und zum Einsäuern von Gurken.
Echt zu beziehen en gros & en détail bei nachverzeichneten Dépôts:
 Laibach bei Schussnig & Weber; Graz bei Ertl & Kropesch;
 Klagenfurt bei Gustav Skola; Marburg bei Roman Pachner & Söhne.
 Villach bei Peter J. Merlin. [2836] 12-9

Wohnung.
 Pensionierter Beamte, kinderlos, sucht
 kleine, reine Wohnung (2 Zimmer, Küche
 und Holzlege). Offerte übernimmt Fr. Müllers
 Annoncen-Bureau. (3855)
 (3835) **Zwei** 3-3
Wohnungen
 mit je drei Zimmern sammt Zugehör sind
 zu Michaeli auf der
Petersstrasse Nr. 22
 zu vergeben.

Herren und Damen,
 die gegen Erweis einer kleinen Gegengefüll-
 ligkeit eine neu gegründete, schöne illu-
 strierte belletristische Zeitschrift (nebst der
 Aussicht auf mehrere wertvolle Prämien) ein
 ganzes Jahr hindurch unentgeltlich zu
 beziehen wünschen, mögen ihre Adressen (mit
 Angabe von Namen, Stand oder Charakter)
 einsenden an die Administration der „Illu-
 strierten Blätter für Stadt und Land“, Wien,
 VIII., Alserstrasse 47. (3307) 30

**Eine geübte
 Kleidermacherin**
 empfiehlt sich den Damen in und ausser dem
 Hause.
 Anfrage in der Administration der „Lai-
 bacher Zeitung“. (3846) 3-2

**Ein sehr leichter, eleganter
 Einspanner**
 ist zu (3836) 3-3
 verkaufen
 bei
Karl Hönig,
 Sattlermeister,
 Wlenerstrasse Nr. 12.
 (3833-2) Nr. 8665.

Nachtragsedict.
 Zum Edicte vom 9. Juni 1883, Zahl
 6393, wird beigefügt, dass die dritte
 executive Feilbietungs-Tagung am
 21. Dezember 1883
 hiergerichts stattfindet.
 R. I. Bezirksgericht Wölling, am
 13. August 1883.

(3801-5) Nr. 3666.
Bekanntmachung.
 Vom I. t. Bezirksgerichte Feistritz wird
 im Nachhange zum Edicte vom 20sten
 Juni 1883, Z. 3666, bekannt gemacht:
 Es sei den unbekanntem Rechtsnach-
 folgern des verstorbenen Martin Celigoj
 aus Triest zur Wahrung ihrer Rechte bei
 der executiven Veräußerung der Realität
 Grundb. - Einl. - Nr. 15 der Catastral-
 gemeinde Parje Herr Franz Beniger aus
 Dorneg Nr. 28 zum Curator ad actum
 bestellt und demselben der Feilbietungs-
 bescheid behändigt worden.
 R. I. Bezirksgericht Feistritz, am 2ten
 August 1883.

(3508-3) **Bekanntmachung.** Nr. 4131.
 Herr Johann Klun von Rudolfswert wurde folgenden Personen, beziehungsweise deren
 Rechtsnachfolgern, unbekanntem Aufenthaltes als Curator ad actum bestellt und demselben die
 angeführten Grundbuchsbescheide zugestellt, und zwar:
 1.) Bescheid vom 28. März 1883, Z. 4131, für Vincenz Bure von Rudolfswert;
 2.) " " 28. " " " 3615, " Mathias Belauer von Altsaag;
 3.) " " 7. " " " 2909, " Johann Beunit von Gaberje;
 4.) " " 11. " " " 3055, " Martin Jupančić von Podlipa;
 5.) " " 12. April " " 4355, " Margaretha Luzer von Tolstiverh;
 6.) " " 15. " " " 4473, " Johann Kreuz von Stadlberg;
 7.) " " 6. " " " 4030, " Mathias Ewelbar und Karl Scheschare von
 Töpliz, Georg Radovan von Weindorf und
 Maria Hudecka von St. Georgen;
 8.) " " 8. " " " 4159, " Johann Zermann von Wittergertsberg;
 9.) " " 18. " " " 4581, " Mathias Stampf von Gern;
 10.) " " 16. Juni " " 6803, " Anna Szawoda von Maibau;
 11.) " " 6. April " " 4052, " Anna Galic von Berhpel;
 12.) " " 3. " " " 3921, " Johann Piric von Jurendorf;
 13.) " " 15. Mai " " 5653, " Josef und Josefa Futter von Töpliz;
 14.) " " 10. April " " 4253, " Maria Rozmann und Franz Rozmann, dann
 abermals Franz Rozmann, Johann und
 Martin Cegar, sämtliche von Unterjorsitz;
 Francisca Köthel von Unterjorenbach;
 15.) " " 7. " " " 4135, " endlich dem Herrn Dr. Albin Pognit, I. t. Notar
 in Rudolfswert, für Ursula Pocevar von
 Rudolfswert der Bescheid vom 4. Juni 1883, Z. 6341.
 R. I. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 18. Juli 1883.

(2687-3) **Erinnerung an die Eigenthümer verwahrter Depositen.** Nr. 875.
 Es sind nachstehende Depositen, zu welchen sich mehr als 30 Jahre kein
 Eigenthümer vorgefunden hat, bei nachbezeichneten Massen verwahrt:
 1.) Seit 14. Jänner 1851 Bluschl Anton und Maria in Ratschach,
 Pupillen 8 fl. 96 kr.
 2.) Seit 7. September 1851 Koren Anton, Verlass 13 " 24 1/2 "
 3.) Seit 22. März 1851 Unterthans, Entschädigung der Reli-
 gionsfondsgilt Ratschach 11 " 20 1/2 "
 4.) Seit 11. September 1852 Fehner Maydalen in Hotemesch,
 Executionsmasse 49 " 53 "
 Summe 82 fl. 94 kr.
 Die Eigenthümer dieser Depositen oder deren Rechtsnachfolger werden auf-
 gefordert, ihre etwaigen Ansprüche
 binnen einem Jahre und fünf und vierzig Tagen
 vom Tage der ersten Einschaltung dieses Edictes in die Zeitung hiergerichts an-
 zu melden und durch Vorbringung der Legitimationsurkunden darzuthun, widrigens
 nach Ablauf dieser Frist die Depositen heimfälligt erklärt und dem I. t. Cameral-
 Aerar übergeben.
 R. I. Bezirksgericht Ratschach, am 16. März 1883.

(3832-2) Nr. 8665.
Bekanntmachung.
 Den unbekanntem Erben und Rechts-
 nachfolgern des Debinus, Leopoldine und
 Theodor Kuralt von Thurn, sowie der
 Katharina und Josef Stulek von Dsojnit
 Nr. 9, dann dem unbekanntem wo befind-
 lichen Jakob Stublar von Dsojnit wurde
 Herr Eduard Kuralt von Thurn zum Cu-
 rator ad actum bestellt und decretiert und
 demselben die Bescheide vom 9. Juni 1883,
 Z. 6393, zugestellt.
 R. I. Bezirksgericht Wölling, am
 13. August 1883.

(3568-2) Nr. 6358.
**Uebertragung
 dritter exec. Feilbietung.**
 Ueber Ansuchen des Mathias Gladnik
 von Kirchdorf wird die mit Bescheid vom
 21. Mai 1883, Z. 4569, auf den 5. Juli
 1883 angeordnet gewesene dritte exec.
 Feilbietung der der Maria Logar von
 Oberdorf gehörigen Realität sub Rectf.-
 Nr. 28, Urb.-Nr. 8 ad Voitsch, mit dem
 früheren Antrage auf den
 22. September 1883,
 vormittags 10 Uhr, hiergerichts über-
 tragen.
 R. I. Bezirksgericht Voitsch, am 12ten
 Juli 1883.

(3803-2) Nr. 4157.
Bekanntmachung.
 Den unbekanntem wo befindlichen Ge-
 schwistern Anton, Johanna und Maria
 Frank von Prem wird mit Bezug auf das
 Edict vom 20. Juli 1883, Z. 4157,
 bekannt gegeben, dass zur Wahrung ihrer
 Rechte Johann Frank von Prem Nr. 24
 zum Curator ad actum bestellt und dass
 demselben die Bescheide vom 20. Juli
 1883, Z. 4157, und vom 21. April 1883,
 Z. 1945, zugestellt worden sind.
 R. I. Bezirksgericht Feistritz, am 7ten
 August 1883.

(3743-2) Nr. 4576.
Bekanntmachung.
 Dem Beklagten Michael Madronic
 von Sabetich unbekanntem Aufenthaltes,
 rüchlich dessen unbekanntem Rechtsnach-
 folgern, wurde über die Klage de praes.
 6. Juli 1883, Z. 4576, des Johann Mu-
 klavec von Spcharija wegen 229 fl. Herr
 Peter Kobe von Schweinberg als Cu-
 rator ad actum bestellt und diesem der
 Klagsbescheid, womit zum summarischen
 Verfahren die Tagung auf den
 3. November 1883,
 vormittags um 9 Uhr, hiergerichts an-
 geordnet wurde, zugestellt.
 R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am
 10. Juli 1883.

(3787-2) **Erinerung.** Nr. 3015.
 Vom I. t. Bezirksgerichte Laib wird
 dem Lorenz Pogacnik von Schallens-
 dorf, Bezirk Radmannsdorf, erinnert, dass
 er an denselben lautende Pfandrecht-
 übertragungs- und executive Pfandrecht-
 Einverleibungsbescheid vom 4. August 1883,
 Z. 3015, wegen dessen unbekanntem Auf-
 enthaltes den ihm als Curator ad actum
 bestellten Herrn Mathias Koller von Laib
 zugestellt worden ist.
 R. I. Bezirksgericht Laib, am 4ten
 August 1883.

(3438-3) Nr. 3728.
**Reassumierung
 dritter exec. Feilbietung.**
 Die laut Bescheides vom 18. Jänner
 1882, Z. 422, bewilligt gewesene dritte
 executive Feilbietung der Realität B. V.
 fol. 245 ad Freudenthal des Matthäus
 Mozel von Stein im Schätzwerthe per
 971 fl. wird auf den
 28. September 1883,
 vormittags 11 Uhr, hiergerichts reassu-
 miert.
 R. I. Bezirksgericht Oberlaibach, am
 3. Juli 1883.

(3035-3) Nr. 11627.
**Einleitung
 zur Amortisierung.**
 Vom I. t. städt.-deleg. Bezirksgerichte
 Laibach wird hiemit bekannt gemacht, dass
 Johann Gorsic, Grundbesitzer in Pöndorf,
 sub praes. 2. Juni 1883, Z. 11627,
 um Amortisierung der auf seiner Realität
 Urb.-Nr. 79, Bd.-Nr. 61, fol. 1 ad
 Pfarhofgilt Reifniz, haftenden nachstehen-
 den Satzposten:
 1.) für Martin Fribar aus dem Schul-
 scheine vom 26. Juli 1805 für die For-
 derung per 300 fl.;
 2.) für eben denselben aus dem Ver-
 gleiche vom 26. Juli 1805 per 84 fl.;
 3.) für Lorenz Kadunc aus dem Ver-
 gleiche vom 26. Juli 1805 per 231 fl.;
 4.) für Franz Drobnic, beziehungsweise
 seine Pupillen, aus dem Vergleiche vom
 20. Juli 1816 per 147 fl. 30 kr.;
 5.) für Maria Bavel aus dem Feil-
 ratsvertrage vom 29. Jänner 1811 per
 200 fl. und
 6.) für Georg Ahlin aus dem Schul-
 scheine vom 7. April 1825 per 213 fl.
 sammt Nebengebühren eingeschritten ist.
 Es werden demnach die unbekannt wo
 befindlichen Tabulargläubiger Martin Fri-
 bar, Lorenz Kadunc, Franz Drobnic, be-
 beziehungsweise seine Pupillen, Maria Bavel
 und Georg Ahlin, respective deren
 unbekanntem Erben und Rechtsnachfolger,
 diese zu Händen des für dieselben bestell-
 ten Curators ad actum Dr. Munda,
 Advocaten in Laibach, sowie alle jene,
 welche auf obige Forderungen Ansprüche
 zu erheben glauben, aufgefordert, dieselben
 bis 15. Juli 1884
 hiergerichts zur Anmeldung zu bringen,
 widrigens über Ansuchen des Hypothek-
 besitzers die Amortisation der Einverlei-
 bung und deren Löschung bewilligt wer-
 den wird.
 R. I. städt.-deleg. Bezirksgericht Lai-
 bach, am 13. Juni 1883.